



## SDA-Bulletin

### **Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 20. Februar 2023**

Der Kantonsrat hat mit 154 Stimmen ein neues Mitglied des Handelsgerichts gewählt ([KR-Nr. 44/2023](#)).

Der Kantonsrat hat mit 157 Stimmen ein neues Mitglied des Handelsgerichts gewählt ([KR-Nr. 45/2023](#)).

Der Kantonsrat hat mit 156 Stimmen ein neues Mitglied des Handelsgerichts gewählt ([KR-Nr. 46/2023](#)).

Der Kantonsrat hat eine parlamentarische Initiative (PI) von SVP-Kantonsrat Daniel Wäfler mit 79 Stimmen vorläufig unterstützt, mit der dieser, unterstützt von Mitte und EDU, verlangt, dass Flächen der Landwirtschaftszone mit Blick auf die Nahrungsmittelproduktion nur vegetativ aufgewertet, jedoch nicht abgetragen werden dürfen ([KR-Nr. 244/2022](#)). Die Geschäftsleitung wird die PI nun einer Kommission zu Bericht und Antrag zuweisen.

Der Kantonsrat hat eine parlamentarische Initiative (PI) von FDP-Kantonsrätin Beatrix Frey mit 153 Stimmen vorläufig unterstützt, mit der diese, unterstützt von SP und GLP, verlangt, dass mit einer Änderung im Gesundheitsgesetz das Potenzial von Telemedizin besser genutzt wird ([KR-Nr. 296/2022](#)). Die Geschäftsleitung wird die PI nun einer Kommission zu Bericht und Antrag zuweisen.

Der Kantonsrat hat eine parlamentarischen Initiative (PI) von Urs Hans (parteilos, Turbenthal) abgelehnt, mit der er die sofortige Wiedereinführung der Pressefreiheit in der Schweiz forderte, die angeblich nicht mehr gewährleistet sei ([KR-Nr. 305/2022](#)). Für eine vorläufige Unterstützung der PI stimmten 2 Ratsmitglieder. 60 Stimmen wären dazu nötig gewesen.

Der Kantonsrat hat eine parlamentarische Initiative (PI) von SVP-Kantonsrätin Barbara Grüter mit 81 Stimmen vorläufig unterstützt, mit der sie mit Unterstützung von FDP und EDU fordert, dass bestehende Weiler-Kernzonen und Kleinsiedlungsgebiete ausserhalb des im Richtplan bestehenden Siedlungsgebietes einer neuen Zone, namentlich der «Weiler- und Kleinsiedlungs-Zone (KSW)», zugeführt werden ([KR-Nr. 317/2022](#)). Die Geschäftsleitung wird die PI nun einer Kommission zu Bericht und Antrag zuweisen.

Der Kantonsrat hat eine parlamentarischen Initiative (PI) von Urs Hans (parteilos, Turbenthal) abgelehnt, mit der er forderte, die Sanktionen gegen Russland seien zwecks «Wiederinkraftsetzung der immerwährenden Neutralität der Schweiz gemäss dem Wiener Kongress von 1815» sofort zu stoppen ([KR-Nr. 318/2022](#)). Für eine vorläufige Unterstützung der PI stimmte 1 Ratsmitglied. 60 Stimmen wären dazu nötig gewesen.

Der Kantonsrat hat eine parlamentarische Initiative (PI) von SP-Kantonsrat Nicola Siegrist mit 81 Stimmen vorläufig unterstützt, mit der er, unterstützt von GLP, Grünen, EVP und AL, eine Pflicht zum Bau von Solaranlagen auf Dach- und Fassadenflächen von Neubauten fordert sowie eine Pflicht zum Nachrüsten von Solaranlagen bei Umbauten und auf bestehenden Parkierungsanlagen ([KR-Nr. 334/2022](#)). Die Geschäftsleitung wird die PI nun einer Kommission zu Bericht und Antrag zuweisen.

*(sda/nic.)*